

Prof. Dr.-Ing. David Wendland,
FG Bautechnikgeschichte,
BTU Cottbus -Senftenberg

Foto: David Wendland

RIPPEN INS NICHTS UND HÄNGENDE STEINE: GEOMETRISCHE KONZEPTION UND TRAGWERKSPLANUNG VON SPÄTGOTISCHEN GEWÖLBEN

Montag **4. Nov. 2019**
19:00 Uhr c.t., A 053

Der Vortrag gibt einen Einblick in das „architectural engineering“ in Spätmittelalter und Früher Neuzeit: Wie wurden die räumlichen Kurvensysteme der steinernen Gewölberippen geplant, welche Vorstellungen hatten die Erbauer von der Mechanik, und wie erfolgte der Informationsfluss von der Planung zur Herstellung?

**BERLINER
KOLLOQUIUM**
baugeschichte • bauforschung • denkmalpflege

Prof. Dr.-Ing. Thekla Schulz-Brize | Prof. Dr.-Ing. Hermann Schlimme

TU Berlin | Institut für Architektur | Ernst-Reuter-Platz

<berliner-kolloquium@baugeschichte.a.tu-berlin.de> | <http://baugeschichte.a.tu-berlin.de>